



Die Berichterstattung über die alternde Gesellschaft in Zeitungen

Zwischen Bedrohung und Goldenen Zeiten

Was ist eine alternde Gesellschaft?



Definition: Eine alternde Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit einer alternenden Bevölkerung und einem sinkenden Anteil an jüngeren Menschen



Ursachen: Wenn die Geburtenrate sinkt, die Lebenserwartung steigt und die Migration keinen Ausgleich bietet, wird die Bevölkerung älter

Wie berichten deutschsprachige Schweizer Zeitungen über die alternde Gesellschaft und ihre Alltagsfolgen?

Etikettengaudi

Die unterschiedlichen Bezeichnungen für die alternde Gesellschaft machen es schwierig, die Berichterstattung als zusammenhängend wahrzunehmen.

Demografischer Wandel

Überalterung

Alternde Bevölkerung

Top Themen

Zeitungen verbinden die alternde Gesellschaft hauptsächlich mit politisch-wirtschaftlichen und gesundheitlichen Themen

- **Politik-Wirtschaft:** z.B. belastete Altersvorsorge, Personalmangel und -management, Geschäftsmöglichkeiten
- **Gesundheit:** z.B. steigende Gesundheitskosten, chronische Krankheiten, Demenz

**POLITIK-
WIRTSCHAFT
GESUNDHEIT**
WOHNEN IM ALTER
BILDUNG UND LEBENSLANGES LERNEN

Ähnlicher Stil

Sowohl die Qualitäts- als die Boulevard- und Gratiszeitung fokussieren auf harte Themen und lassen vor allem Fachleute zu Wort kommen (z.B. Ökonomen und medizinisches Personal), und seltener Menschen mit praktischen Erfahrungen (z.B. pflegende Angehörige).



Unterbelichtet

Über die Chancen und die sozialen Folgen der alternden Gesellschaft wird relativ wenig berichtet (z.B. Engagement von Menschen aller Altersgruppen, Beziehungen zwischen Generationen).



Wieso ist das wichtig?

Medienberichterstattung kann die öffentliche Meinung prägen. Die Medienberichterstattung kann beeinflussen, wie wir uns selbst und andere sehen und wie wir die Ressourcenverteilung in der Gesellschaft legitimieren.

Forschungsdesign

Das Forschungsteam hat eine repräsentative Artikelstichprobe aus der Qualitätszeitung Neue Zürcher Zeitung (NZZ), der Boulevardzeitung Blick und der Gratiszeitung 20 Minuten ausgewertet (Datenperiode Mitte 2014–Mitte 2017). Die Forschenden verfolgten dabei einen Mixed-Methods-Ansatz mit einer qualitativen Inhaltsanalyse und einer quantitativer Auswertung der Themenfrequenzen.

Das Wichtigste in Kürze

Die untersuchten Zeitungen stellen die alternde Gesellschaft vorwiegend als Herausforderung für den Wohlfahrtsstaat dar. Sie bilden die alternde Gesellschaft hauptsächlich als ein politisch-wirtschaftliches und gesundheitliches Thema ab, mit einem finanziellen Fokus. Über die Chancen und individuellen sozialen Folgen der alternden Gesellschaft berichten die Zeitungen weniger. In der Berichterstattung kommen vor allem professionelle Expert*innen Wort, im Gegensatz zu Menschen mit eher praktischen Erfahrungen zum Thema.

Info & Kontakt:

Das Forschungsprojekt «Swiss Ageing Society» des Schweizerischen Nationalfonds SNF wurde von einem Forschungsteam unter Federführung des Institut Alters der Berner Fachhochschule mit Unterstützung der Université de Fribourg und der Università della Svizzera italiana durchgeführt.

Kontakt:
Prof. Dr. Karen Torben-Nielsen
Dozentin, Institut Alter
karen.torbennielsen@bfh.ch

